**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung

**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

**Band:** 84 (1966)

**Heft:** 39

Vereinsnachrichten

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

5. Preis (2500 Fr.) Hans Zehnder, Siebnen.

Im 6., 7. und 8. Rang stehen die Projekte der Architekten Willy Huber, St. Gallen, Gottfried Reichlin, St. Gallen und Lenz Rothenbach, Küssnacht a. R. Bedauerlich ist, dass 3 Projekte wegen verspäteter Postaufgabe von der Beurteilung ausgeschlossen werden mussten.

Die Projektausstellung ist bereits geschlossen.

# Mitteilungen aus dem S.I.A.

Neuerungen in den Revisionsentwürfen der SIA-Normen

Studientagung, veranstaltet vom SIA, Fachgruppe der Ingenieure für Brückenbau und Hochbau (FGBH) in Zürich, ETH, Auditorium maximum, Eingang Rämistrasse.

Freitag, 14. Oktober 1966

10.15 Hauptversammlung der FGBH und der IVBH-Schweizergruppe gemäss separater Einladung (nur für Mitglieder).

11.15 F. Panchaud, professeur à l'EPUL, Lausanne: «Le domaine de validité des normes».

14.00 Erläuterungen zur Belastungsnorm SIA, Nr. 160

E. Rey, ing. dipl., Berne, président de la commission SIA pour la revision de la norme No 160: «Remarques générales sur la nouvelle norme No 160».

Prof. Dr. K. Hofacker, ETH, Zürich: «Erläuterungen des Artikels 9 über die Belastung der Strassenbrücken».

Dr. K. Basler, dipl. Ing., Zürich: «Belastungsvorschriften für Brücken der Schwertransportstrassen».

M. Derron, professeur à l'EPUL, Lausanne: «Nouvelles dispositions concernant les efforts de freinage des véhicules routiers». Prof. P. Haller, EMPA, Dübendorf: «Neue Bestimmungen des Artikels 21 über Erdbebenwirkungen».

15.45 Die Teilrevision der Stahlbaunorm SIA, Nr. 161

Ch. Dubas, Dr. ès sc. techn., ing. dipl., La Tour-de-Peilz, président de la commission SIA pour la revision de la norme No 161: «La revision partielle de la norme de construction métallique».

M. Cosandey, professeur, directeur de l'EPUL, Lausanne: «La nouvelle définition des aciers de construction et leur application».

Prof. Dr. P. Dubas, ETH, Zürich: «Zur Festlegung der zulässigen Spannungen».

17.15 Dr. R. Walther, dipl. Ing., Basel: «Bericht über Forschungsarbeiten an wandartigen Trägern».

18.15 Aperitif im Vestibül vor dem Auditorium maximum.

Samstag, 15. Oktober 1966

09.00 Erläuterungen zur Stahlbetonnorm SIA, Nr. 162

M. Birkenmaier, dipl. Ing., Zürich, Präsident der SIA-Kommission für die Revision der Norm Nr. 162: «Einführungsreferat». Dr. A. Rösli, dipl. Ing., Dübendorf: «Neue Gesichtspunkte für die Beurteilung und Prüfung von Baustoffen».

Prof. Dr. B. Thürlimann, ETH, Zürich: «Schubbruch – Bemessung auf Schub».

10.30 *M. Birkenmaier*, dipl. Ing., Zürich: « Bemerkungen zur Bemessung von Spannbetonkonstruktionen».

W. A. Schmid, dipl. Ing., Zürich: «Einige Probleme bei der Erstellung von Massivbauten (an Ort oder vorfabriziert)».

11.15 *F. Berger*, dipl. Ing., Delegierter des Bundesrates für Wohnungsbau, Bern: «Der Aufbau und die Bedeutung einer schweizerischen Bauforschung».

Anmeldung beim Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8022 Zürich, mittels Anmeldekarte (dort erhältlich). Letzter Termin: 5. Oktober 1966. Auch Nicht-SIA-Mitglieder sind willkommen. — Tagungsbeitrag: Fr. 40.— für Mitglieder des SIA, Fr. 60.— für Nichtmitglieder, Fr. 10.— für Studenten. Der Tagungsbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten, durch Einzahlung auf Postcheckkonto 80–5594 des SIA, mit dem Vermerk «Tagung FGBH». Auskunft: Generalsekretariat SIA, Beethovenstrasse 1, 8022 Zürich, Telephon (051) 23 23 75 oder 27 38 17.

#### Mitteilungen aus der U.I.A.

#### Internationale Wettbewerbe

1. Von der UIA nicht genehmigte Wettbewerbe

— Planung der Plaine de Villetaneuse (Frankreich)

— Wettbewerb Forschung für Vorfabrikation, Mailand (Italien).

2. Stadtzentrum Espoo, Finnland (siehe SBZ 1966, H. 37, S. 661)

Die UIA hat den internationalen, anonymen Wettbewerb genehmigt. Preisgericht: B. Immonen (Espoo), S. Nordqvist (Göteborg), G. Astengo (Turin), G. Candilis (Paris), A. Ruusuvuori (Helsinki). Für fünf Preise stehen 30000 Dollar, für Ankäufe 6000 Dollar zur Verfügung. Termine: Eröffnung des Wettbewerbs: 3. Sept. 1966, Einschreibung bis 10. Nov. 1966, Fragestellung bis 28. Jan. 1967, Beantwortung bis 28. Februar, Abgabetermin 10. Juni 1967, Zusammentreten des Preisgerichts: 30. August 1967. Auskünfte erteilt: M. Martti I. Jaatinen, Mannerheimintie 45 A 15, Helsinki 25.

3. C.E.C.A. Luxemburg (siehe SBZ 1965, H. 44, S. 823)

479 Projekte (5500 Pläne!) sind rechtzeitig abgegeben worden. Zwei Rundgänge sind gemacht. Das Preisgericht tritt vom 10. bis 14. Oktober wieder zusammen und bestimmt 10 bis 16 Projekte, die in die zweite Stufe des Wettbewerbs aufgenommen werden.

# Ankündigungen

#### Grundlagen und Praxis der Lärmbekämpfung

Die Schweizerische Liga gegen den Lärm veranstaltet diese Fachtagung anlässlich ihres 10jährigen Bestehens in Zürich, Physikgebäude der ETH, Gloriastrasse 35.

Ausstellung von Messgeräten im Vorraum des Sitzungssaales.

Donnerstag, 13.Oktober 1966, 9.00 bis 12.30 h

Prof. Dr. K. Oftinger: «Lärmbekämpfung – Rückblick und Ausblick». Dr. med. G. Lehmann, Dortmund: «Die Zukunftsaufgaben der Lärmbekämpfung in medizinischer Sicht». Prof. Dr. W. Zeller, Essen: «Entwicklungslinien der Schallschutztechnik». Prof. H. Weber, ETH: «Das Problem der Gesamtbelastung durch den Lärm». Regierungsrat Dr. med. U. Bürgi, Zürich: «Lärmbekämpfung im Kanton Zürich». Stadtrat A. Sieber, Zürich: «Die Aufgabe der Gemeindepolizei in der Lärmbekämpfung».

Donnerstag, 13. Oktober 1966, 14.30 bis 18 h

Lic. iur. A. Bühler, Bern: «Der Beitrag des Bundes an die Bekämpfung des Lärms». Dipl. Ing. A. Lauber, Dübendorf: «Entwicklung und Tätigkeit der EMPA-Abteilung Akustik und Lärmbekämpfung». Dr. W. Nievergelt, Dübendorf: «Massnahmen des Militärflugwesens zur Reduktion des Fluglärms». Dr. med. F. von Halle-Tischendorf, Bad-Godesberg: «Lärm, Leistungsfähigkeit und Gesundheit». W. Hess, Zürich: «Die Tätigkeit des Gesundheitsinspektorats der Stadt Zürich im Dienste der Lärmbekämpfung». Kommissär E. Honegger, Zürich: «Praxis in der polizeilichen Lärmbekämpfung und ihre rechtlichen Grundlagen».

Freitag, 14. Oktober 1966, 9.00 bis 12.30 h

Prof. Dr. F. Bruckmayer, Wien: «Verkehrslärmbeurteilung». Dipl. Ing. J. Bächtold, Bern: «Kampf dem Baulärm». Arch. Lj. Trbuhovic, ETH, Zürich: «Lärmbekämpfung in der Praxis – Resultate einer Befragung unter Studenten der Architektur an der ETH». E. Rütti, Arch., Zürich: «Aus der Praxis der Schallisolation im Hochbau». Dr. med. Ch. Rohrer, Oberglatt: «Die Lärmbelastung der Flughafenanwohner aus ärztlicher Sicht». 11.45 h Ehrungen. 12.30 h Abfahrt mit den neuesten, geräuscharmen Grossraumwagen der Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich.

Freitag, 14. Oktober 1966, 13.00 bis 18 h

Gemeinsames Mittagessen im Kasino Zürichhorn. RA Dr. O. Schenker-Sprüngli, Zürich: «Organisation und Tätigkeit der Geschäftsstelle der Schweizerischen Liga gegen den Lärm unter Berücksichtigung der internationalen Zusammenarbeit mit ausländischen Lärmbekämpfungsorganisationen». Gang durch die Ausstellung im Kasino Zürichhorn. Demonstrationen lärmarmer Maschinen und Geräte sowie schalldämmender Materialien beim Parkplatz Zürichhorn. Rückfahrt mit Schiffen der Limmatschiffahrt vom Casino Zürichhorn nach der Haltestelle Hauptbahnhof (Landesmuseum). Auf Wunsch Zwischenhalt beim Bürkliplatz.

Anmeldung bis 10. Oktober bei der Schweizerischen Liga gegen den Lärm, Sihlstrasse 17, 8001 Zürich, wo alles Nähere zu erfahren ist. Telefon 051 / 25 44 44.

#### Ausstellungswagen der AEG

Die Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft Berlin (AEG) hat einen 13,8 m langen Sattelschlepper mit Apparaten der Mess-, Steuer- und Regeltechnik ausgerüstet, um diese Erzeugnisse den schweizerischen Fachleuten vorführen zu können. Der Wagen wird am 17. Okt. 1966 von 14 bis 21 h und am 18. Okt. von 9 bis 18 h vor dem Physik-Institut der Universität an der Schönberggasse 9 in Zürich aufgestellt, am